



# GRILLCLEAN

## Hochalkalischer Fettlöser

### Beschreibung:

**GRILLCLEAN** ist ein alkalischer Reiniger für die Anwendung in der professionellen Küche und der lebensmittelverarbeitenden Industrie.

**GRILLCLEAN** eignet sich hervorragend zur Reinigung von Grills, Bratrosten, Backöfen, Fritteusen und anderen stark fettverschmutzten Oberflächen. Es entfernt kraftvoll eingebrannte Fette und Öle.

### Technische Daten:

|                        |   |
|------------------------|---|
| Inhaltsstoffe:         | Alkalien, Glykole, Tenside, Hilfsstoffe           |
| Beschaffenheit:        | bräunliche Flüssigkeit, charakteristischer Geruch |
| pH- Wert (1%-ige Lsg): | 11,9  |
| Dichte (bei 20 °C):    | 1,14 g/cm <sup>3</sup>                            |
| Wasserlöslichkeit:     | vollständig löslich                               |
| Schaumverhalten:       | schäumend   |
| Abspülbarkeit:         | einfach und rückstandslos                         |
| Hartwasserstabilität:  | geeignet für alle Wasserhärten                    |

### Anwendung und Dosierung:

**GRILLCLEAN** wird je nach Art und Stärke der Verunreinigungen pur oder im Verhältnis von 1:1 bis 1:7 angewendet. Stark verschmutzte Geräte und Gegenstände werden mit der unverdünnten Lösung eingesprüht, und nach kurzer Einwirkzeit werden die gelösten Rückstände mit einem nassen Schwamm und klarem Wasser entfernt.

Bei spezifischen Anwendungsfragen steht Ihnen Ihr **ANTI-GERM**-Fachberater zur Verfügung.

### Materialsicherheit:

**GRILLCLEAN** kann an Materialien eingesetzt werden, die in der Gastronomie/Großküche und der lebensmittelverarbeitenden Industrie verwendet werden, außer an Aluminium, Kupfer und Zink.

### Lagerung:

**GRILLCLEAN** soll in geschlossenen Behältnissen zwischen +5°C und +25°C gelagert werden.

### Sicherheit:

Beachten Sie bitte die R- und S- Sätze auf dem Etikett und in dem Sicherheits-datenblatt. Die im Umgang mit chemischen Produkten erforderlichen Vorsichts- und Schutzmaßnahmen sind einzuhalten.

Weitere Angaben für dieses Produkt finden Sie in unserem Sicherheitsdatenblatt. Die Angaben darin sind zu beachten! Stand: 01/2012

Die Ausführungen in diesem Merkblatt sind nach unserem besten Wissen und unseren Erfahrungen gemacht worden. Wir geben diese ohne Verbindlichkeiten weiter. Alle Angaben über An- und Verwendung unserer Erzeugnisse sind den jeweiligen Betriebsbedingungen anzupassen. Für besondere Bedingungen steht Ihnen unser Beratungsdienst zur Verfügung

### ANTI-GERM Deutschland GmbH

Oberbrühlstr. 16 - 18

87700 Memmingen

Telefon +49 (0) 8331 8360 0

Telefax +49 (0) 8331 8360 50

E-Mail: [info@anti-germ.de](mailto:info@anti-germ.de)

[www.anti-germ.de](http://www.anti-germ.de)

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

• **Handelsname:** GRILLCLEAN

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

• **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Alkalischer Reiniger

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Hersteller/Lieferant:

Anti-Germ Deutschland GmbH  
Oberbrühlstraße 16-18  
D-87700 Memmingen  
sdb@anti-germ.de

Tel.: +49 (0) 8331/8360-0

• **Auskunftgebender Bereich:** Abteilung Labor

#### 1.4 Notrufnummer:

+49 (0) 8331/8360-0 (nur während der Bürozeiten erreichbar)  
Mo - Do 7:45 bis 12:00, 13:00 bis 17:00 und Fr 7:45 bis 12:15

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

• **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS05

Met. Corr.1 H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

Skin Corr. 1A H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

• **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG**



C; Ätzend

R35: Verursacht schwere Verätzungen.

#### Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

#### Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

#### Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:

C Ätzend

#### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Kaliumhydroxid  
Natriumhydroxid

#### R-Sätze:

35 Verursacht schwere Verätzungen.

#### S-Sätze:

26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

### 2.3 Sonstige Gefahren

#### Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

• **PBT:** Nicht anwendbar.

• **vPvB:** Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 2)

**Handelsname: GRILLCLEAN**

(Fortsetzung von Seite 1)

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**\* **3.2 Gemische**

- **Beschreibung:** Alkalisches Reinigungsmittel.

- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

|                                |   |       |
|--------------------------------|---|-------|
| CAS: 1310-58-3                 | Kaliumhydroxid                          | 5-15% |
| EINECS: 215-181-3              | C R35; Xn R22                           |       |
| Indexnummer: 019-002-00-8      | Skin Corr. 1A, H314; Acute Tox. 4, H302 |       |
| Reg.nr.: 01-2119487136-33-xxxx |   |       |

|                                |                     |       |
|--------------------------------|---------------------|-------|
| CAS: 1310-73-2                 | Natriumhydroxid     | 5-15% |
| EINECS: 215-185-5              | C R35               |       |
| Indexnummer: 011-002-00-6      | Skin Corr. 1A, H314 |       |
| Reg.nr.: 01-2119457892-27-xxxx |                     |       |

|                                |                    |     |
|--------------------------------|--------------------|-----|
| CAS: 112-34-5                  | Butyldiglykol      | <5% |
| EINECS: 203-961-6              | Xi R36             |     |
| Indexnummer: 603-096-00-8      | Eye Irrit. 2, H319 |     |
| Reg.nr.: 01-2119475104-44-xxxx |                    |     |

|                 |                                       |     |
|-----------------|---------------------------------------|-----|
| CAS: 68515-73-1 | Alkylpolyglucosid                     | <5% |
|                 | Xi R38-41                             |     |
|                 | Eye Dam. 1, H318; Skin Irrit. 2, H315 |     |

- **Inhaltsstoffe nach Detergenzienverordnung EG 648/2004**

|                       |      |
|-----------------------|------|
| nichtionische Tenside | < 5% |
|-----------------------|------|

- **zusätzl. Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

\* **ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- **Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

- **nach Einatmen:**

Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Für Frischluft sorgen

- **nach Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

- **nach Augenkontakt:**

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser spülen und Arzt konsultieren.

- **nach Verschlucken:**

Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.

Kein Erbrechen herbeiführen.

- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

\* **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

- **5.1 Löschmittel**

- **Geeignete Löschmittel:**

CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 3)

**Handelsname: GRILLCLEAN**

(Fortsetzung von Seite 2)

- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**  
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.  
Neutralisationsmittel anwenden.  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**  
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**  
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**  
An einem kühlen, gut belüfteten Ort lagern.  
Behälter dicht geschlossen halten.  
Keine Leichtmetallgefäße verwenden.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Nicht zusammen mit Säuren lagern.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**  
Gesetze und Vorschriften zur Lagerung und Verwendung wassergefährdender Stoffe beachten.
- **Lagerklasse:**
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.
- **8.1 Zu überwachende Parameter**
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
- 112-34-5 Butyldiglykol (<5%)**  
AGW 67 mg/m<sup>3</sup>, 10 ml/m<sup>3</sup>  
1,5(I);EU, DFG, Y, 11
- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**  
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- **Atemschutz:** Nicht erforderlich.
- **Handschutz:**  
Schutzhandschuhe:  
Bei Spritzkontakt mindestens Schutzindex 2 empfohlen, entsprechend mehr als 30 Min. Permeationszeit

(Fortsetzung auf Seite 4)

**Handelsname: GRILLCLEAN**

(Fortsetzung von Seite 3)

gemäß EN 374.

Mindestschichtdicke/Handschuh: 0,4 mm

Bei längerem und häufigem Kontakt Schutzindex 6 empfohlen, entsprechend mehr als 480 Min.

Permeationszeit gemäß EN 374.

Mindestschichtdicke/Handschuh: 0,7 mm

· **Handschuhmaterial**

Butylkautschuk

Nitrilkautschuk

Naturkautschuk (Latex)

· **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· **Augenschutz:** Dichtschließende Schutzbrille.**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**· **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**· **Allgemeine Angaben**· **Aussehen:****Form:**

flüssig

**Farbe:**

bräunlich

· **Geruch:**

charakteristisch

· **Geruchsschwelle:**

Nicht bestimmt.

· **pH-Wert (10 g/l) bei 20 °C:**

11,9

· **Zustandsänderung****Schmelzpunkt/Schmelzbereich:**

Nicht bestimmt

**Siedepunkt/Siedebereich:**

Nicht bestimmt

· **Flammpunkt:**

Nicht anwendbar

· **Entzündlichkeit (fest, gasförmig):**

Nicht anwendbar.

· **Zündtemperatur:****Zersetzungstemperatur:**

Nicht bestimmt.

· **Selbstentzündlichkeit:**

Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

· **Explosionsgefahr:**

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

· **Explosionsgrenzen:****untere:**

Nicht bestimmt.

**obere:**

Nicht bestimmt.

· **Dampfdruck:**

Nicht bestimmt.

· **Dichte bei 20 °C:**1,15 g/cm<sup>3</sup>· **Relative Dichte**

Nicht bestimmt.

· **Dampfdichte**

Nicht bestimmt.

· **Verdampfungsgeschwindigkeit**

Nicht bestimmt.

· **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit****Wasser:**

vollständig mischbar

· **Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):** Nicht bestimmt.· **Viskosität:****dynamisch:**

Nicht bestimmt.

**kinematisch:**

Nicht bestimmt.

· **9.2 Sonstige Angaben**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 5)



**Handelsname: GRILLCLEAN**

(Fortsetzung von Seite 4)

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

- **10.1 Reaktivität**
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**  
Bei Einwirkung auf Säuren Wärmeentwicklung.  
Reaktionen mit Leichtmetallen unter Bildung von Wasserstoff.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** In Spuren möglich.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
  - **Akute Toxizität:**
  - **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**
- 
- 1310-58-3 Kaliumhydroxid**  
Oral LD50 365 mg/kg (rat)
- 1310-73-2 Natriumhydroxid**  
Oral LD50 2000 mg/kg (rat)
- **Primäre Reizwirkung:**
  - **an der Haut:** Starke Ätzwirkung auf Haut und Schleimhäute.
  - **am Auge:** Starke Ätzwirkung.
  - **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
  - **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**  
Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:  
Ätzend  
Bei Verschlucken starke Ätzwirkung des Mundraumes und Rachens sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

- **12.1 Toxizität**
- **Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**  
Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.  
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend  
Einstufung gemäß VwVwS Anhang 4  
Nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert oder in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.  
Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.  
Wegspülen größerer Mengen in Kanalisation oder Gewässer kann zur pH-Wert-Erhöhung führen. Ein hoher pH-Wert schädigt Wasserorganismen. In der Verdünnung der Anwendungskonzentration reduziert sich der pH-Wert erheblich, so dass nach dem Gebrauch des Produktes die in die Kanalisation gelangenden Abwässer nur schwach wassergefährdend wirken.
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 6)

**Handelsname: GRILLCLEAN**

(Fortsetzung von Seite 5)

- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**  
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- **Europäischer Abfallkatalog** 20 01 15
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
- **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

- **14.1 UN-Nummer**
- **ADR, IMDG, IATA** UN1814
- **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
- **ADR** 1814 KALIUMHYDROXIDLÖSUNG, Gemisch
- **IMDG, IATA** POTASSIUM HYDROXIDE SOLUTION, mixture
- **14.3 Transportgefahrenklassen**
- **ADR**
- **Klasse** 8 Ätzende Stoffe
- **Gefahrzettel** 8

---

- **IMDG, IATA**
- **Class** 8 Corrosive substances.
- **Label** 8
- **14.4 Verpackungsgruppe**
- **ADR, IMDG, IATA** II
- **14.5 Umweltgefahren:**
- **Marine pollutant:** Nein
- **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** Achtung: Ätzende Stoffe
- **Kemler-Zahl:** 80
- **EMS-Nummer:** F-A,S-B
- **Segregation groups** Alkalis
- **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code** Nicht anwendbar.
- **Transport/weitere Angaben:**

---

- **ADR**
- **Begrenzte Menge (LQ)** 1L
- **Beförderungskategorie** 2
- **Tunnelbeschränkungscode** E
- **UN "Model Regulation":** UN1814, KALIUMHYDROXIDLÖSUNG, Gemisch, 8, II

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**  
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.
- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**  
C Ätzend

(Fortsetzung auf Seite 7)

**Handelsname: GRILLCLEAN**

(Fortsetzung von Seite 6)

- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**  
Kaliumhydroxid  
Natriumhydroxid
- **R-Sätze:**  
35 Verursacht schwere Verätzungen.
- **S-Sätze:**  
26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.  
36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.  
45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
- **Nationale Vorschriften:**
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -**
- **Wassergefährdungsklasse:**  
WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.  
Einstufung gemäss VwVwS Anhang 4
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante Sätze**  
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- **R22** Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.  
**R35** Verursacht schwere Verätzungen.  
**R36** Reizt die Augen.  
**R38** Reizt die Haut.  
**R41** Gefahr ernster Augenschäden.
- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Labor (sdb@anti-germ.de)
- **Abkürzungen und Akronyme:**  
RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)  
ICAO: International Civil Aviation Organization  
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
IATA: International Air Transport Association  
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)  
LC50: Lethal concentration, 50 percent  
LD50: Lethal dose, 50 percent
- **\* Daten gegenüber der Vorversion geändert**



Nummer: 0061  
Datum: 4/8/2014

# BETRIEBSANWEISUNG gem. § 14 GefStoffV

## GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG GRILLCLEAN

### GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



**Enthält:** Natriumhydroxid, Kaliumhydroxid

#### Gefahren für den Menschen

**Chem. Charakterisierung:** Wirkt ätzend auf der Haut (Rötung, Schwellung, Bildung von Ätzschorfen) und an den Augen (Gefahr ernster Augenschäden. Erblindungsgefahr) nach direktem Kontakt. Nach Verschlucken Schädigung von Mund, Speiseröhre (Perforation), Magen-Darm-Trakt (Perforation). Dämpfe bewirken nach Einatmen starke Reizungen an den Schleimhäuten der Atemwege, Husten, Atemnot.

#### Gefahren für die Umwelt

**Eigenschaften:** Zubereitung ist ätzend, flüssig, bräunlich, charakteristischer Geruch, mit Wasser mischbar, nicht brennbar, schwerer als Wasser, schwach wassergefährdend, reagiert stark alkalisch. Reagiert gefährlich bei Kontakt mit: Säuren, unedlen Metallen (Aluminium, Magnesium, Zink) unter Entwicklung von Wasserstoff (Explosionsgefahr!), Wärme (Berstgefahr).  
**Biologische Effekte:** Wirkt schädigend (giftig) auf Fische und Mikroorganismen durch pH-Wert Verschiebung.

### SCHUTZMAßNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



Behälter dicht geschlossen an einem kühlen, trockenen und gut gelüfteten Ort lagern. Getrennt lagern von Säuren. Produkt nur in Originalgefäßen aufbewahren. Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Vor Frost schützen

#### Technische Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

**Arbeitsstätte:** Örtliche Absaugung im Arbeitsprozess benutzen. Für gute Be- und Entlüftung sorgen. Augenspüleinrichtung muss in der Nähe des Arbeitsbereichs vorhanden sein mit Kennzeichnung der Stellen. Feuerlöscher der Brandklasse ABC aufstellen und Standort Kennzeichnen. Gefäße nicht offen stehen lassen, gegen Feuchtigkeit schützen. Von Flammen und starken Wärmequellen fern halten. **Ab-/Umfüllen:** Keine Gefäße aus Metall (Eisen, Stahl, Aluminium) benutzen.



#### Persönliche Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

**Handschutz:** Schutzhandschuhe nach DIN EN 374 benutzen aus: Naturlatex, Nitrilkautschuk, Butylkautschuk, Polychloropren, Fluorkautschuk. Angaben des Handschuhherstellers zu Durchlässigkeiten und Durchbruchzeiten und die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz beachten. **Augenschutz:** Schutzbrille nach DIN EN 166 mit Codezahl 3 gegen Spritzgefahr benutzen. **Körperschutz:** Schutzkleidung oder Gummischürze benutzen.



**Atemschutz:** Filtergerät mit Partikelfilter Typ P2 Kennfarbe weiß bei Auftreten von Dämpfen oder unzureichender Belüftung oder bei Überschreitung des AGW-Wertes benutzen.

#### Hygienische Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

Während des Umgangs keine Nahrungs- und Genussmittel zu sich nehmen. Keine Nahrungsmittel und Getränke im Arbeits- und Lagerraum aufbewahren. Nach Beendigung der Arbeit und vor den Pausen Hände gründlich reinigen und pflegen.



### VERHALTEN IM GEFAHRFALL



#### Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Zubereitung selbst brennt nicht, Löschmaßnahmen auf Umgebung der Zubereitung abstimmen. Ungeschützte Personen fernhalten.

#### Maßnahmen nach unbeabsichtigter Freisetzung

Mit saugfähigem, nicht brennbarem Material aufnehmen und in einem beständigen, verschleißbaren, gekennzeichneten Gefäß sammeln und sachgerecht entsorgen. Nachreinigen. Nicht in Erdreich, Gewässer, Kanalisation gelangen lassen.



**Wichtige Rufnummern: Rettungsleitstelle: 112**

### ERSTE HILFE



**Hautkontakt:** Betroffene Stellen sofort mit viel Wasser reinigen und pflegen. Bei Hautreizung

Arzt aufsuchen. **Augenkontakt:** Unter fließendem Wasser bei weit geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten (10 min) spülen. Sofort Facharzt aufsuchen. **Verschlucken:** Mund ausspülen. Viel Wasser trinken lassen. Erbrechen vermeiden (Perforationsgefahr). Sofort Arzt aufsuchen. Keine Neutralisationsversuche. **Einatmen:** Frischluft einatmen lassen. Atemwege frei halten. Bei Unwohlsein Arzt aufsuchen. **Kleidungskontakt:** Verunreinigte Kleidung unverzüglich wechseln.

**Hinweise für Ersthelfer:** Auf Selbstschutz achten!



### SACHGERECHTE ENTSORGUNG



Abfälle/Reste in einem beständigen, verschleißbaren, gekennzeichneten Gefäß sammeln und der zuständigen Stelle zur ordnungsgemäßen Beseitigung übergeben. Zugriff durch unbefugte Personen verhindern.

Dieser Entwurf muss noch durch arbeitsplatz- und tätigkeitsbezogenen Angaben ergänzt werden